

Feschd am Ring

Fünf Kirchengemeinden am Kolpingplatz und in der Bruchstraße veranstalten am Sonntag, 20. Juli, zum dritten Mal das große Straßen- und Nachbarschaftsfest „Feschd am Ring“. Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), die Lagerhauskirche, die Mennoniten-Gemeinde Elim-Zentrum, die Chinesisch-Christliche Gemeinde und die Evangelisch-Lutherische St.-Michaelis-Gemeinde beginnen das Feschd um 11 Uhr mit einem Open Air-Gottesdienst. Gleich danach geht es los mit einem reichen Angebot an Essen und Getränken, einem bunten, familienfreundlichen Straßenprogramm und einer Bühnenshow. Schirmherr ist Oberbürgermeister Klaus Weichel, der um 14 Uhr ein Grußwort an die Besucher richten wird. Am Nachmittag sind die Kirchen der beteiligten Gemeinden für je eine Stunde geöffnet und können besichtigt werden. Den späten Nachmittag werden der Barbershopchor „Palzpepper“ und die Pfälzer Mundart Rockband „Die GooGs“ bereichern. Abschluss des Tages wird ein Konzert von Albert Frey sein.

Kolpingplatz: „3. Feschd am Ring“

Fünf Kirchengemeinden am Kolpingplatz und in der Bruchstraße veranstalten am Sonntag, 20. Juli, zum dritten Mal das große Straßen- und Nachbarschaftsfest „Feschd am Ring“ auf dem Adolf-Kolping-Platz. Ein Open-Air-Gottesdienst eröffnet das Fest um 11 Uhr, danach gibt es ein buntes Straßen- und Bühnenprogramm für die ganze Familie. Am Nachmittag können die Kirchen der beteiligten Gemeinden für je eine Stunde besichtigt werden. Am späten Nachmittag werden der Barbershopchor „Palzpepper“ und die Pfälzer Mundart-Rockband „Die GooGs“ spielen, sowie zum Abschluss Albert Frey. Der Festerlös geht an den Hospizverein und an den Verein „k.turn“ für seine humanitäre Arbeit mit Asylbewerbern. (red)